

## Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 6 – G9 (Stand Oktober 2019)

UV: 6.1.1			Virtuosen: Die Stars von gestern und heute			Anzahl der Stunden:		
Inhaltsfeld III: Verwendungen von Musik								
Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im funktionalen Kontext: Musik in privater Nutzung, Musik im öffentlichen Raum								
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>			<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>			<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>		
<b>Rezeption</b> Die SuS <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik in privaten und öffentlichen Kontexten,</li> <li>• beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Hinblick auf ihre Funktion in privaten und öffentlichen Kontexten,</li> <li>• analysieren und deuten einfache Gestaltungselemente von Musik im Hinblick auf ihre Wirkungen,</li> <li>• beschreiben Zusammen hänge von Vermarktungsstrukturen</li> </ul>			<b>Unterrichtsinhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bach: Toccata d-Moll für Orgel</li> <li>• Michael Jackson: We are the world</li> <li>• David Garrett (“Hummelflug”)</li> <li>• Kastraten (Farinelli)</li> </ul> <b>Fachliche Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Komponist als Virtuose</li> <li>• Virtuosität im 19.Jahrhundert</li> <li>• die Vermarktung der Stars der Gegenwart</li> </ul> <b>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Rhythmus:</b> Rhythmische Pattern</li> <li>• <b>Harmonik:</b> Tonleitern (Dur – Moll – Pentatonik)</li> </ul> <b>Fachmethodische Arbeitsformen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Notentextanalyse</li> <li>• Fachtext-Analyse</li> </ul> <b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftlich: Test</li> </ul>			<b>Mögliche Untersuchungsgegenstände:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beethoven: Kadenz aus Klavierkonzert Nr.5</li> <li>• Liszt: Paraphrase über „Gaudeamus igitur“</li> <li>• Aktuelle Pop-Stars</li> </ul> <b>weitere Aspekte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbraucherbildung: grundlegende Zusammenhänge in Bezug auf Vermarktungsstrukturen</li> </ul> <b>Materialhinweise/Literatur:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>		
<b>Produktion</b> Die SuS <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen und Medienprodukte mit bestimmten Wirkungsabsichten für Verwendungen im öffentlichen Raum</li> </ul>								
<b>Reflexion</b> Die SuS <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern funktionale Zusammenhänge von Musik und Medien in privater Nutzung und im öffentlichen Raum,</li> <li>• beurteilen Verwendungen von Musik in privater Nutzung und im öffentlichen Raum,</li> <li>• erläutern Zusammenhänge von musikalischen Gestaltungsmitteln und ihren Wirkungen und Funktionen</li> </ul>								

UV: 6.1.2	Eine Ballettmusik untersuchen und choreographisch gestalten	Anzahl der Stunden:
Inhaltsfeld I: Bedeutungen von Musik		
Inhaltliche Schwerpunkte: Musik und Bewegung: Choreografie, Tänze		
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungspielräume
<p><b>Rezeption</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben ausgehend vom Höreindruck die musikalische Darstellung außermusikalischer Inhalte,</li> <li>• analysieren und deuten einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf die Darstellung außermusikalischer Inhalte,</li> <li>• beschreiben auf der Grundlage von Gestaltungselementen Zusammenhänge von Musik und Bewegung.</li> </ul> <p><b>Produktion</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren einfache musikalische Strukturen zur Darstellung außermusikalischer Inhalte,</li> <li>• entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen sowie Medienprodukte zur Darstellung außermusikalischer Inhalte,</li> <li>• entwerfen und realisieren freie Choreografien und einfache Tänze zu Musik.</li> </ul> <p><b>Reflexion</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern musikalische Darstellungsmittel von außermusikalischen Inhalten,</li> <li>• erläutern und beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf die musikalische Darstellung von außermusikalischen Inhalten,</li> <li>• beurteilen kriteriengeleitet choreografische Gestaltungen zu Musik.</li> </ul>	<p><b>Unterrichtsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strawinsky: Petruschka</li> </ul> <p><b>Fachliche Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• musikalische Personencharakterisierung</li> <li>• Grundfragen einer Ballettinszenierung</li> <li>• Gestaltung von Konzertplakaten</li> </ul> <p><b>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Melodik:</b> Moll und Dur-Tonalität</li> <li>• <b>Harmonik:</b> Konsonanz – Dissonanz</li> <li>• <b>Rhythmik:</b> Rhythmische Pattern</li> </ul> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwerfen einer Choreografie</li> </ul> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftlich: Gestaltung eines Konzertplakates</li> <li>• praktisch: Entwicklung einer Choreografie</li> </ul>	<p><b>Mögliche Untersuchungsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tschaikowsky: Nussknacker-Suite</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul> <p><b>Materialhinweise/Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>

UV: 6.1.3	Musik im Mittelalter	Anzahl der Stunden:
<b>Inhaltsfeld II: Entwicklung von Musik</b>		
Inhaltliche Schwerpunkte: <b>Musik und historisch-kulturelle Einflüsse: weltliche Musik im Mittelalter</b>		
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>	<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>
<p><b>Rezeption</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben Gestaltungsmerkmale von weltlicher Musik des Mittelalters</li> </ul> <p><b>Produktion</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>realisieren einfache mittelalterliche Lieder,</li> <li>realisieren einfache Instrumentalsätze unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs,</li> <li>entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen und Medienprodukte unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs.</li> </ul> <p><b>Reflexion</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern wesentliche Gestaltungselemente von weltlicher Musik des Mittelalters,</li> <li>ordnen weltliche Musik des Mittelalters in den historischen Zusammenhang ein,</li> <li>erläutern grundlegende Zusammenhänge zwischen biografischen Begebenheiten einer Komponistin bzw. eines Komponisten und Gestaltungsmerkmalen von Musik.</li> </ul>	<p><b>Unterrichtsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>weltliche Lieder der Minnesänger, Spielleute</li> <li>Lieder und Tänze des Volkes („All mein Gedanken“)</li> <li>Notenschrift des Mittelalters</li> <li>Alte Weihnachtslieder (z.B.: „In dulci jubilo“, „Sei uns willkommen, Herre Christ“)</li> </ul> <p><b>Fachliche Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>„Mind map“ zum Thema: Mittelalter (Bezug zum <b>Methodencurriculum!</b>)</li> <li>Musizieren/Singen von mittelalterlichen Liedern, Spielleute-Musik</li> <li>Erarbeitung typischer Merkmale von Musik des Mittelalters</li> </ul> <p><b>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Melodik:</b> Intervalle der Stammtöne</li> <li><b>Klangfarben:</b> Stimmlagen</li> </ul> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Singen</li> </ul> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>schriftlich: Test</li> </ul>	<p><b>Mögliche Untersuchungsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li></li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li></li> </ul> <p><b>Materialhinweise/Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li></li> </ul>

UV: 6.2.1	Magische Klanglandschaften untersuchen und gestalten	Anzahl der Stunden:
<b>Inhaltsfeld I: Bedeutungen von Musik</b>		
Inhaltliche Schwerpunkte: <b>Musik und außermusikalische Inhalte: Programmmusik, Verklanglichung von Bildern</b>		
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>	<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>
<p><b>Rezeption</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben ausgehend vom Höreindruck die musikalische Darstellung außermusikalischer Inhalte</li> <li>• analysieren und deuten einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf die Darstellung außermusikalischer Inhalte</li> </ul> <p><b>Produktion</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren einfache musikalische Strukturen zur Darstellung außermusikalischer Inhalte,</li> <li>• entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen sowie Medienprodukte zur Darstellung außermusikalischer Inhalte,</li> </ul> <p><b>Reflexion</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern musikalische Darstellungsmittel von außermusikalischen Inhalten,</li> <li>• erläutern und beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf die musikalische Darstellung von außermusikalischen Inhalten</li> </ul>	<p><b>Unterrichtsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Smetana: „Die Moldau“</li> </ul> <p><b>Fachliche Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Programmmusik</li> <li>• Stimmungs- und gefühlsbezogene Ausdrucksgesten</li> </ul> <p><b>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Dynamik, Artikulation:</b> Gleitende Übergänge: crescendo, decrescendo Vortragsart: legato, staccato</li> <li>• <b>Tempo:</b> Tempoveränderungen: ritardando, accelerando</li> </ul> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgang mit Notentexten (Einführung ins Partitur lesen)</li> <li>• Mitspielsätze</li> </ul> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mündlich: Unterrichtsgespräch</li> <li>• schriftlich: Hörprotokoll</li> </ul>	<p><b>Mögliche Untersuchungsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grieg: „Peer Gynt“</li> <li>• Mendelssohn: Sommernachtstraum (Ouvertüre)</li> <li>• Mussorgsky: Eine Nacht auf dem kahlen Berge</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fächerverbindendes Arbeiten mit dem Fach Kunst</li> </ul> <p><b>Materialhinweise/Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>

UV: 6.2.2	Beethoven: Leben und Wirken als freischaffender Künstler im Übergang von Klassik zur Romantik	Anzahl der Stunden:
<b>Inhaltsfeld II: Entwicklungen von Musik</b>		
Inhaltliche Schwerpunkte: <b>Musik und biografische Einflüsse</b>		
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>	<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>
<p><b>Rezeption</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Zusammenhang mit biografischen Begebenheiten einer Komponistin bzw. eines Komponisten.</li> </ul> <p><b>Produktion</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• realisieren einfache Instrumentalsätze unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs,</li> <li>• entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen und Medienprodukte unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs.</li> </ul> <p><b>Reflexion</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern grundlegende Zusammenhänge zwischen biografischen Begebenheiten einer Komponistin bzw. eines Komponisten und Gestaltungsmerkmalen von Musik.</li> </ul>	<p><b>Unterrichtsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beethoven, Lebensbild</li> <li>• Beethoven, Sinfonien: 5. Sinfonie, 6. Sinfonie (Pastorale), 9.Sinfonie (Ode an die Freude)</li> </ul> <p><b>Fachliche Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Zeit der Wiener Klassik/frühen Romantik</li> <li>• Wirkung der Musik L. V. Beethoven in der heutigen Zeit</li> <li>• Rezeptionsgeschichte Beethovens</li> </ul> <p><b>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Formaspekte:</b> Motiv, Motivvariante – Thema</li> <li>• <b>Klangfarbe, Sound:</b> Instrumentation in Beethoven Sinfonien</li> </ul> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein eigenes Thema aus vorgegebenen Motiven komponieren</li> </ul> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• praktisch: Gestaltung eines eigenen Themas mit vorgegebenen Motiven</li> <li>• schriftlich: Test</li> </ul>	<p><b>Mögliche Untersuchungsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul> <p><b>Materialhinweise/Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>

UV: 6.2.3	Opernszenen untersuchen und musizieren	Anzahl der Stunden:
Inhaltsfeld III: Verwendungen von Musik		
Inhaltliche Schwerpunkte: Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen: Musiktheater		
<i>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</i>	<i>Inhaltliche und methodische Festlegungen</i>	<i>Individuelle Gestaltungspielräume</i>
<p><b>Rezeption</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf die Wirkung von Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen,</li> <li>• analysieren und deuten Gestaltungselemente von Musik hinsichtlich ihrer dramaturgischen Funktionen in Verbindung mit anderen Kunstformen.</li> </ul> <p><b>Produktion</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen im Rahmen dramaturgischer Funktionen von Musik.</li> </ul> <p><b>Reflexion</b> Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Zusammenhänge von musikalischen Gestaltungsmitteln und ihren Wirkungen und Funktionen,</li> <li>• beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit,</li> <li>• erläutern dramaturgische Funktionen von Musik im Musiktheater.</li> </ul>	<p><b>Unterrichtsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zauberflöte (Stationenlernen)</li> </ul> <p><b>Fachliche Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhalt der Oper, Personenkonstellation</li> <li>• Struktur: Szene, Musiknummer, gesprochener Text; Arie - Ensemble</li> <li>• Inszenierung: Bühnenbild, Kostüme</li> </ul> <p><b>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formprinzipien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Formaspekte:</b> Da capo-Arie, Rezitativ</li> </ul> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stationenlernen</li> </ul> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• praktisch: Musizieren von Liedern aus der Zauberflöte</li> <li>• praktisch: Inszenierung von kleinen Szenen aus der Zauberflöte</li> <li>• schriftlich: Ergebnis-Protokoll des Stationenlernens</li> </ul>	<p><b>Mögliche Untersuchungsgegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• außerschulische Lernorte: gemeinsamer Opernbesuch, je nach Angebot der Bühnen in der Umgebung</li> </ul> <p><b>Materialhinweise/Literatur:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>